

samt
n-Register
77.



Personenstandsarchiv Detmold

P6 / 25

Nr. 1399

13 L B.

Nr. I.

Girkhausen am Donizten
Januar tausend achtundzehnhundert und neunzig

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der Evangelische Carl Gundermann

der Persönlichkeit nach

bz kannt,

Katholischer Religion, geboren den 30^{ten} Februar

April

des Jahres tausend achtundhundert

ninzig und nun zu Langewiese

, wohnhaft zu Langewiese

in Röggelbach

Sohn des Galanten Carl Gundermann aus Anna

Marie geb: Trippre (Tugloßau)

wohnhaft

zu Langewiese in Röggelbach

2. die Marie Theresia Klein aus Bayour und Gewebe

der Persönlichkeit nach

bz kannt,

Katholischer Religion, geboren den 17^{ten} Februar

Mai

des Jahres tausend achtundhundert

ninzig und zwölf zu Langewiese

, wohnhaft zu Langewiese

in Langewieb

Tochter des Galanten Hauptmann Johann Georg

Klein und Marie Catharina geb: Dohle

wohnhaft

zu Langewiese

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. u. Sherzelsmann Heinrich Klein

der Persönlichkeit nach kannt,

24 Jahre alt, wohnhaft zu Langewiese
in Langenwiesebauß

4. d. u. Sherzmann Georg Güntermann in
Nothausbauß

der Persönlichkeit nach kannt,

24 Jahre alt, wohnhaft zu Langewiese

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr Kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und in Langenwiesebauß

Carl Güntermann

Maria Theresia Klein

Heinrich Klein

Georg Güntermann

Der Standesbeamte.

Floren

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Giebhausen am 13^{ten} Januar 1877

Der Standesbeamte.

Floren

B.

Mr. 2

Girkhausen am Fünfziger ten
Januar tausend achthundert fünfzig und sechzehn

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der Mann von Johann Heinrich Althaus

der Persönlichkeit nach

b. kannt,

evangelische Religion, geboren den 4^{ten} Februar

August des Jahres tausend achthundert

fünfzig und sechs zu Girkhausen

, wohnhaft zu Girkhausen

in Lippstadt

Sohn des Landwirtes Johann Heinrich
Althaus und Anna Gertrud geb. Sassemanshausen

(Torgelau) wohnhaft

zu Girkhausen

2. die Einführung Catharina Louise Riedesel

der Persönlichkeit nach

b. kannt,

evangelische Religion, geboren den 8^{ten} April

des Jahres tausend achthundert

fünfzig und sechs zu Girkhausen

, wohnhaft zu Girkhausen

Tochter des Schreiber und Torgelau Johann Georg
Riedesel und der Anna Maria Barbara Langenau

Catharina geb. Lauber wohnhaft

zu Girkhausen

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d^r Aug^{lof}g^{un} Ludwig Schneider

der Persönlichkeit nach _____

b^a kannt,

36 Jahre alt, wohnhaft zu Girkhausen
in Lippstadt

4. d^r Maur^{an} Heinrich Schneider

der Persönlichkeit nach _____

b^a kannt,

27 Jahre alt, wohnhaft zu Girkhausen
in Lippstadt

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr Kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet.

Johann Heinrich Arthaus

Catharina Louise Priesel

Ludwig Schneider

Heinrich Schneider

Der Standesbeamte.

Florm

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Girkhausen am 15^{ten} Januar 1877

Der Standesbeamte.

Florm

B.

Mr. 3.

Kirchhausen am 24^{ten} Januar tausend achthundert sechzig und zehn

Bor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der Saugeran Millerus Johannes Theodoreus
Schoeneweis
der Persönlichkeit nach

Br. kannt,

Katholisch Religion, geboren den 28^{ten} September zweyzig
September des Jahres tausend achthundert
Danzig nur abwun zu Neuastenberg,
wohnhaft zu Neuastenberg
zu Mollnau
Sohn des provisorium Gulauta Wilhelm
Schoeneweis nur Hanna Marie gab:
Heinkhausen wohnhaft
zu Neuastenberg

2. die Fräulein Marie Gertraud Freise

der Persönlichkeit nach

Br. kannt,

Katholisch Religion, geboren den 5^{ten} Juni
Juli des Jahres tausend achthundert
wirzig nur Tra zu Züschen,
wohnhaft zu Wormbach

Dochter des Gulauta Casper Freise und
Gertraud gab: Vaellmecke
wohnhaft
zu Züschen.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Haußmann Lorenz Schuster

der Persönlichkeit nach

er kannt,

34 Jahre alt, wohnhaft zu Neuastenberg

4. der Arbeiter Friedrich Lückel

der Persönlichkeit nach

er kannt,

32 Jahre alt, wohnhaft zu Girkhausen

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr Kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und in Anwesenheit von

Johannes Godocu Scheeneweis

Marie Gertraud Greise

Lorenz Schuster

Friedrich Lückel

Der Standesbeamte.

Flurm

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Girkhausen am 24. Januar 1877

Der Standesbeamte.

Flurm

B.

Mr. 4.

Girkhausen am 28^{ten} Januar tausend achthundert sechzig und zehn

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der Mann Johann Georg Schmidt

der Persönlichkeit nach

er kannt,

protestantisch Religion, geboren den 11^{ten} November

Deember des Jahres tausend achthundert

fünfzig und zwölf zu Wunderhausen

, wohnhaft zu Wunderhausen
in Lippstadt

Sohn des Mannes Hermann Schmidt und Anna

protestantische Frau Anna Schmidt

geb. Dohle , wohnhaft

zu Wunderhausen in Lippstadt

2. die Anna Elisabeth Bender aus Lippstadt

der Persönlichkeit nach

er kannt,

protestantisch Religion, geboren den 28^{ten} November

Deember des Jahres tausend achthundert

fünfzig zu Baatzfeld

bz Wunderhausen, wohnhaft zu Baatzfeld

Tochter des Glaubensmann Johann Bender
und Louise Gertrudine geb. Wetter

wohnhaft

zu Baatzfeld bz Wunderhausen.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. v. Johann Bender

der Persönlichkeit nach

kannt,

28 Jahre alt, wohnhaft zu Gatzenbeck
bei Wunderhausen

4. v. Johann Ludwig Bender

der Persönlichkeit nach

kannt,

29 Jahre alt, wohnhaft zu Weyheholz
bei Wunderhausen

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr Kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet

Johann Georg Schmidt

Anna Elisabeth Bender)

Johann Bender

Ludwig Bender)

Der Standesbeamte.

Florm

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Gilshausen am 28^{ten} Januar 1877

Der Standesbeamte.

Florm

B.

Mr. 5

Girkhausen am ~~zubruegeln~~ ^{ten}
Februar tausend achthundert ~~fünfzig~~ und ~~fünfz~~

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der Lieutenant Friedreich Carl Naber

der Persönlichkeit nach

kannt,

~~evangelischer~~ Religion, geboren den ~~10~~ ²⁷ Februar

März des Jahres tausend achthundert

fünfzig nur zwei zu Geldern

, wohnhaft zu Binsheim

bei Orsog

Sohn des ~~Marktführers~~ Peter Naber und ~~Frau~~

~~Ehrenfrau~~ Marie geb. Müller

wohnhaft

zu Geldern

2. die Justizratin ~~geborene~~ Klarine Sophie Henriette
Caroline Flörm

der Persönlichkeit nach

kannt,

~~evangelischer~~ Religion, geboren den ~~29~~ ¹⁰ ~~Januar~~ ^{Juli} ~~gezogen~~ ^{gezogen}

des Jahres tausend achthundert

fünfzig nur zwei zu Girkhausen

, wohnhaft zu Girkhausen

Tochter des ~~Fabricius~~ Ludwig Wilhelm Flörm
und seiner ~~Ehrenfrau~~ Wilhelmine geb.
Oechelhäuser

wohnhaft

zu Girkhausen

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. v

der Persönlichkeit nach Kauf der Söhne Friedrich
Carl Naber kannt,
23 Jahre alt, wohnhaft zu Geldern

4. v in Mrs Johanne Dienst

der Persönlichkeit nach kannt,
41 Jahre alt, wohnhaft zu Höheley

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr Kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichneten

Friedrich Carl Naber

Aloine Florm

Eduard Naber

Mrs Johanne Dienst

Der Standesbeamte.

Florm

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Gießhausen am 17^{ten} Februar 1877

Der Standesbeamte.

Florm

B.

Ihr. C

Girkhausen am 18^{ten} Februar tausend achthundert fünfzig und sechzehn

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Ortsknecht Johannes Homrighausen von Hamm
Ehemann Ludwig genannt
der Persönlichkeit nach

bz kannt,
protestantischen Religion, geboren den 29^{ten} Januar und
getauft am April des Jahres tausend achthundert
fünfzig und zwei zu Girkhausen
wohnhaft zu Girkhausen

Sohn des Ortsknechtes Johannes Homrighausen
und Elisabeth geb. Duchs

wohnhaft
zu Girkhausen im Kreisgeb.

2. die Catharina Elisabeth Homrighausen ehem
Cyprianus genannt
der Persönlichkeit nach

bz kannt,
protestantischen Religion, geboren den 5^{ten} Februar
Oktober des Jahres tausend achthundert
fünfzig und zwei zu Girkhausen
wohnhaft zu Girkhausen

Tochter des Ortsknechtes Johann Georg
Homrighausen und seiner Ehefrau Elisabeth
Magdalene geb. Schneiders wohnhaft
zu Girkhausen im Kreisgeb.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. Mr. Arlauer Johann Georg Homrighausen

der Persönlichkeit nach

bz kannt,

36 Jahre alt, wohnhaft zu Gießhausen

in Württemberg

4. d. Mr. Arlauer Johann Georg Homrighausen

der Persönlichkeit nach

bz kannt,

27 Jahre alt, wohnhaft zu Gießhausen

in Württemberg

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr Kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichneten,

Johannes Homrighausen,

Elisabeth Homrighausen,

Johann Georg Homrighausen,

Johann Georg Homrighausen.

Der Standesbeamte.

Florin

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Gießhausen am 18^{ten} Februar 1877

Der Standesbeamte.

Florin

B.

Mr. 7

Girkhausen am 3^{ten} März tausend achtundsechzig und sechzehn

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Holzschreiner Johann Georg Lütkel

der Persönlichkeit nach

kannt,
Protestantischer Religion, geboren den 19^{ten} November
des Jahres tausend achtundsechzig und sechzig zu Girkhausen
, wohnhaft zu Girkhausen

Sohn des Johannes Lütkel und Catharina Schramm
Ehefrau Catharina gab: Schramm

wohnhaft

zu Girkhausen

2. die Louise Elisabeth Lauber

der Persönlichkeit nach

kannt,
Protestantischer Religion, geboren den 13^{ten} November
des Jahres tausend achtundsechzig und sechzig zu Girkhausen
, wohnhaft zu Girkhausen

in Oberholzen

Tochter der Pfälzer Holzschreiner Georg Werner
Lauber und Catharina gab: Fode

wohnhaft

zu Girkhausen in Oberholzen

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d^{as} Johann Georg Ludwig Dietzel

der Persönlichkeit nach _____

bz kannt,

44 Jahre alt, wohnhaft zu Girkhausen

4. d^{as} Georg Mannus Lauber

der Persönlichkeit nach _____

bz kannt,

21 Jahre alt, wohnhaft zu Girkhausen

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr Kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Johann Georg Dietzel

Louise Elisabeth Lauber

Georg Ludwig Dietzel

Georg Mannus Lauber

Der Standesbeamte.

Florin

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Girkhausen am 9^{ten} Maerz 1877

Der Standesbeamte.

Florin

B.

Nr. 8

Girkhausen am 3^{ten} Maerz

tausend achtundachtzig und zehn.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Tonifbler Johann Heinrich Schneider

der Persönlichkeit nach

kannt,

protestantischer Religion, geboren den 15^{ten} Fünfziger

August des Jahres tausend achtund

fünfzig und fünf zu Girkhausen

, wohnhaft zu Girkhausen

in Kurhessen

Sohn des Balmer Elias Schneider und seiner

witwenen Frau Elisabeth Magdalena

geb: Weller wohnhaft

zu Girkhausen in Kurhessen

2. die Anna Elisabeth Gertraud Schuhard

aus Langenau am Main

der Persönlichkeit nach

kannt,

protestantischer Religion, geboren den 24^{ten} Februar und zweizeig

Proletember des Jahres tausend achtund

fünfzig und drei zu Girkhausen

, wohnhaft zu Girkhausen

in Lintgau

Tochter des Balmer Wittenbergs Christian

Schuhard und Marie Elisabeth geb:

Lafomanshausen wohnhaft

zu Girkhausen

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d^{ne} Zimmermann Georg Pöckhan

der Persönlichkeit nach

b^z kannt,

31 Jahre alt, wohnhaft zu Gießhausen

4. d^{ne} Grafmühle Christian Schneider

der Persönlichkeit nach

b^z kannt,

27 Jahre alt, wohnhaft zu Gießhausen

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr Kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Johann Heinrich Schneider
Anna Elisabeth Gertraud Göckhane
Georg Pöckhan
Christian Schneider

Der Standesbeamte.

Florin

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Gießhausen am 9^{ten} Maerz 1877

Der Standesbeamte.

Florin

B.

Mr. 9

Gertheusen am 1. ten
des April tausend achtundsechzig und sechzehn

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der Zinnumanu Johann Adolph Niedesel

der Persönlichkeit nach

be kannt,

protestantische Religion, geboren den 18^{Brum} des Jahres tausend achtundsechzig
aufzufahrt Maerz des Jahres tausend achtundsechzig
in Wunderhausen, wohnhaft zu Hof Mehseifen

Sohn des Gläubigen Maltesers Ludwig Niedesel
und Catharina geb. Tuchs

wohnhaft

zu Hof Mehseifen bei Wunderhausen

2. die Analia Lauber (eher bürgerlich genannt)

der Persönlichkeit nach

be kannt,

protestantische Religion, geboren den 29. Novembe

rum und zwanzig Novembades Jahres tausend achtundsechzig

in Wunderhausen, wohnhaft zu Wunderhausen

in Grünthal, wohnhaft zu Wunderhausen

in Grünthal

Tochter des Gläubigen Lehrers Georg Lauber
und Catharina geb. Pott

wohnhaft

zu Wunderhausen in Grünthal

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. Johann Heinrich Priesel

der Persönlichkeit nach

be kannt,

25 Jahre alt, wohnhaft zu bei Wunderhausen
in Lauterbach

4. d. Zimmermann Heinrich Priesel

der Persönlichkeit nach

be kannt,

22. Jahre alt, wohnhaft zu Wunderhausen
in Rauhaußdorf

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet

Johann Adolph Priesel

Amalia Lauber

Heinrich Priesel

Heinrich Priesel

Der Standesbeamte.

Glorin

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Giebhausen am 1^{ten} April 1877

Der Standesbeamte.

Glorin

B.

Nr. 10

Giershausen am 20^{ten} Mai tausend achthundert fünfzig und sechs.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Bekannter Franz Fischer

der Persönlichkeit nach Ernsthans Zungen Joseph Becker zu kannt,

katholischer Religion, geboren den 15. November des Jahres tausend achthundert

fünfzig und ein zu Püttrop

, wohnhaft zu Püttrop

König Lippestadt

Sohn des Galanta Gaußwirff Friedrich Fischer
und der Clara geb. Kochler

wohnhaft

zu Püttrop

2. die Amalie Becker von Lippensburg

der Persönlichkeit nach

zu kannt,

katholischer Religion, geboren den 21^{ten} April des Jahres tausend achthundert

fünfzig und fünf zu Neuastenberg

, wohnhaft zu Neuastenberg

und Püttrop

Tochter des Galanta Gaußwirff Lorenz Becker aus der Sophie geb. Rossel

wohnhaft

zu Neuastenberg

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Handelsmann Joseph Meeker

der Persönlichkeit nach

er kannt,

25 Jahre alt, wohnhaft zu Neustadtberg

4. die Frau von Ludwig Florm Louise geb:

Laulier

der Persönlichkeit nach

er kannt,

50 Jahre alt, wohnhaft zu Girkhausen

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an
die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte
hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr
kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Franz Fischer

Amalie Meeker

Joseph Meeker

Frau Florm

Der Standesbeamte.

Florm

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Girkhausen am 28^{ten} Mai 1877

Der Standesbeamte.

Florm

B.

Nr. 11

Garkhausen am ~~unnen und Fuerzeugen~~ ^{ten}

Juli tausend achthundertfünfzig und ~~zehn~~

Bor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der Reparatur Philipp Ludwig Pekkan

der Persönlichkeit nach

bu kannt,

~~evangelisch~~ Religion, geboren den ~~10. Februar~~
~~September~~ des Jahres tausend achthundert
Fünfzig und Fünf zu Garkhausen
wohnhaft zu Garkhausen
in Sauerland

Sohn des ~~verstorbenen~~ Philipp Pekkan
und Caroline Marie Louise geb. Gries gab das
Max Pekkan ~~Gräfin~~ wohnhaft
zu Garkhausen

2. die Louise Christiane Wägener ~~evangelisch~~
~~Gauwob~~

der Persönlichkeit nach

bu kannt,

~~evangelisch~~ Religion, geboren den ~~10. Juli~~
des Jahres tausend achthundert
Fünfzig und Sei zu Mollseifen

, wohnhaft zu Mollseifen
in Sauerland

Tochter des ~~verstorbenen~~ Georg Heinrich Wägener
und Catharina gab Priesel (Ortsname)
wohnhaft

zu Mollseifen

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d ~~er~~ Gymnasium Carl Bengler

der Persönlichkeit nach

bu kannt,

26 Jahre alt, wohnhaft zu Giebhausen

4. d ~~er~~ Georg Braun

der Persönlichkeit nach

bu kannt,

21 Jahre alt, wohnhaft zu Giebhausen

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr Kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschriften

Philippe Ludwig Peckhan

Louise Christianne Wagener

Carl Bengler

Georg Braun

Der Standesbeamte.

Flemin

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Giebhausen am 29^{ten} July 1877

Der Standesbeamte.

Flemin

B.

Nr. 12

Giebichen am 6^{ten} August

tausend achtundzehnzig und sechzehn.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum

Zweck der Eheschließung:

1. der Haushälterin Eduard Schuster

der Persönlichkeit nach

be kannt,

Katholischer Religion, geboren den

Mai des Jahres tausend achtund

fünfzig und zwölf zu Neustenberg

, wohnhaft zu Dürren

in Holzen

Sohn des Haushaltmanns Johann

Schuster und seiner Frau Anna

Maria geb. Gerlach wohnhaft

zu Neustenberg

2. die Ottilie Wahle eines Kaufmanns

der Persönlichkeit nach

be kannt,

Katholischer Religion, geboren den

Mai des Jahres tausend achtund

fünfzig und fünfzehn zu Neustenberg

, wohnhaft zu Neustenberg

Tochter des Haushaltmanns Hermann

Wahle und seiner Frau Theresia

geb. Hitzegrad wohnhaft

zu Neustenberg

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d ~~ss~~ Eduard Schuster

der Persönlichkeit nach

er kannt,

22 Jahre alt, wohnhaft zu Gießhausen

4. d ~~ss~~ Caspar Proffel (Handelsmann)

der Persönlichkeit nach

er kannt,

22 Jahre alt, wohnhaft zu Neustenberg

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr

Kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Eduard Schuster

Otilie Wahle

Friedrich Lüchel

Caspar Proffel

Der Standesbeamte.

Florin

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Gießhausen am 6^{ten} August 1877

Der Standesbeamte.

Florin

B.

Nr. 18

Aukhausen am 8^{ten} August

August tausend achthundert sechzig und sechs

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Kaufmann Lorenz Sander

der Persönlichkeit nach

kannt,

Katholischer Religion, geboren den sechzen und zweizeigten

September des Jahres tausend achthundert

fünfzig zu Neuastenberg

, wohnhaft zu Neuastenberg

Sohn des Kaufmann Hieronimus

Sander mit Elisabeth geb. Schuster

wohnhaft

zu Neuastenberg

2. die Marie Sophie Grosse vom Beyendorf

Großbach

der Persönlichkeit nach

kannt,

Katholischer Religion, geboren den zweizeigten

Dezember des Jahres tausend achthundert

fünfzig und sechs zu Grönenbach

, wohnhaft zu Grönenbach

Tochter des Kaufmann Hieronim Scherer

Grosse mit Elisabeth geb. Rüngener

(Gruen und Hirt)

wohnhaft

zu Grönenbach

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d Polizistinnae Johannes Weller

der Persönlichkeit nach _____
← kennt,

56 Jahre alt, wohnhaft zu Girkhausen

4. d Holzarbeiter Ludwig Dökel

der Persönlichkeit nach _____
← kennt,

34 Jahre alt, wohnhaft zu Girkhausen

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an
die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:
ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte
hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr
Kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet

Lorenz Sander

Marie Sophie Grosche

Ludwig Dökel

Der Standesbeamte.

Florm

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Girkhausen am 8^{ten} August 1874

Der Standesbeamte.

Florm

B.

Nr. 14

Großhausen am Flüggen ^{ten}
Gelegentler tausend achtundhundertfünfzig und sechzehn

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der Herr Georg Ludwig Beitzel

der Persönlichkeit nach

kannt,
protestantischer Religion, geboren den 32) Februar
Januar des Jahres tausend achtundhundert
Fünfzig und drei zu Wunderthausen
wohnhaft zu Wunderthausen

im Oxf

Sohn des Ulrich Ludwig Beitzel und
Anna Elisabeth geb. Niedel
wohnhaft

zu Wunderthausen im Oxf

2. die Louise Marburger aus Beyendorf ab Gewerbe

der Persönlichkeit nach

kannt,
protestantischer Religion, geboren den zwölften
Februar des Jahres tausend achtundhundert
Fünfzig und zwei zu Wunderthausen
wohnhaft zu Wunderthausen

im Flüggen

Tochter des protestantischen Herrn Jakob
Marburger und Anna Barbara geb. Anna
Elisabeth geb. Wahl
wohnhaft
zu Wunderthausen im Flüggen

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d^r m^r Ortsvor^r Johann Wender

der Persönlichkeit nach

Er kannt,

29 Jahre alt, wohnhaft zu Fahrweg

4. d^r m^r Ortsvor^r Heinrich Niedesel

der Persönlichkeit nach

Er kannt,

31 Jahre alt, wohnhaft zu Wunderhausen

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Georg Ludwig Weitzel

Louise Marburger

Johann Wender

Heinrich Niedesel

Der Standesbeamte.

Gloria

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Kirchkreis am 15^{ten} September 1877

Der Standesbeamte.

Gloria

B.

Nr. 15

Giebichen am Sonnabend
Oktobe^r tausend achthundert sechzig und sechs

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der Pfarrmeister Johann Ludwig Homigkhausen

der Persönlichkeit nach

bz. kannt,

protestantischer Religion, geboren den Februar des Jahres tausend achthundert
sechzig und sechs zu Diedenshausen
, wohnhaft zu Diedenshausen

vor der Rauheit

Sohn des verstorbenen Pfarrmeisters Johann
Johann Philipp Homigkhausen und Anna
Elisabeth geb. Gerhard wohnhaft
zu Diedenshausen vor der Rauheit

2. die Caroline Elisabeth Gaffmanshausen
aus besondrer Famili
der Persönlichkeit nach

bz. kannt,

protestantischer Religion, geboren den zwanzigsten
Juni des Jahres tausend achthundert
sechzig und fünf zu Giebichen
, wohnhaft zu Giebichen

in Engelnförd

Tochter des Pfarrmeisters Johann
Heinrich Gaffmanshausen und Elisabeth
geb. Lückel wohnhaft
zu Giebichen in Engelnförd

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. m. Fälzjägermeister Johannes Weller

der Persönlichkeit nach _____

bz kannt,

57 Jahre alt, wohnhaft zu Girkhausen

4. d. m. Arbmann Johann Georg Zode

der Persönlichkeit nach _____

bz kannt,

21 Jahre alt, wohnhaft zu Girkhausen

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr Kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet

Johann Ludwig Homigkhausen

Caroline Elisabeth Fassmannshausen

Johannes Weller

Johann Georg Zode

Der Standesbeamte.

Florin

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Girkhausen am 19^{ten} October 1887

Der Standesbeamte.

Florin

B.

Mr.

am

ten
"

tausend achthundert zig und

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der

der Persönlichkeit nach

kann,

Religion, geboren den

des Jahres tausend achthundert

zu

, wohnhaft zu

Sohn de

wohnhaft

zu

2. die

der Persönlichkeit nach

kann,

Oskar Fab Rauenzahn

Religion, geboren den

Das heurathld. Requision am 1. Januar 1877 war
Jahrzehnt obgezollt am 1. Januar 1878 des Jahres tausend achthundert
die Zahl der Eheleistungen 15 betragen



Am Sonntagmorgen

Tochter de

Gloria

wohnhaft

zu